

Z

In neuer Auflage ist soeben erschienen:

Ich mit Verstand!

Ein Buch über Ernährung

Von

Dr. Adolf Reitz

Zweite Aufl. (6.—7. Tausend.) 8°. 95 Seiten.

Geheftet 1 M.

Der Verfasser gehört zu den wenigen Gelehrten, die wissenschaftliche Dinge liebenswürdig anzubieten wissen, und seine klaren und leicht verständlichen Ausführungen sind nicht beschwert durch die Fachausdrücke der Wissenschaft, unter denen sich der Laie nichts vorstellen kann. So plaudert Dr. Reitz auch in seinem neuesten Werk so unterhaltend und anregend, behandelt den Spröden, wissenschaftlichen Stoff so geschickt und überlegen, würzt ihn mit hübschen Gedanken und anmutigem Deiwert, daß man das kleine Buch mit Genuß und Vergnügen liest und daß man am Schluß nicht ohne dankbare Überraschung merkt, wie der freundliche Plauderer uns ein nicht weniger freundlicher Lehrer gewesen ist, der uns über Wechselbeziehungen zwischen Arbeit und Nahrung, über die Geheimnisse von Verdauung und Stoffwechsel, über die Bedeutung der tierischen und pflanzlichen Nahrungsmittel und über den Wert und Uwert der Genußmittel alles mühelos beigebracht hat, was man wissen muß, und der uns ganz unmerklich dem Ziele nahegeführt hat, das seinem Buch den Titel gab: „Ich mit Verstand“.

Verlag von Greiner & Pfeiffer, Stuttgart.

Da die Bestellungen auf die Pädagogische Monatschrift „Neue Bahnen“ zum Teil immer noch an R. Voigtländers Verlag gerichtet werden, gestatten wir uns, unter Hinweis auf unsere Anzeigen im Börsenblatt vom 2. Januar nochmals darauf aufmerksam zu machen, daß die Zeitschrift

Z

Neue Bahnen

nebst den

Ordentlichen und außerordentlichen Veröfentlichungen

sowie der Sammlung

Lebensvoller Unterricht

seit dem 1. Januar 1917 in unseren Besitz übergegangen ist. Das Märzheft ist soeben erschienen.

Aus dem Inhalt:

Dysangelium von Fortunatus — Der Kampf um den Lehrstoff von D. Darenberg — Mein Besuch in einer türkischen Mädchenschule von Otto Lotthammer, Konstantinopel — Die Bedeutung der Sprachheilkunde im Kriege von Karl Cornelius Rothe, mit 7 Abbildungen — Bevölkerungspolitik und Schule von G. N. Haebler — Schützengrabenreligion — Lehrerin oder Mutter — Unsere Kriegsfeminaristen.

Jährlicher Bezugspreis: Ausgabe A M 6.—,
Ausgabe B M 7.20, Ausgabe C M 5.—.

Wir bitten, Probehefte, soweit dies noch nicht geschehen, von uns zu verlangen und sie an die einzelnen Schulen zu versenden. Verlangzetteln anbei.

Leipzig Verlag der Dürr'schen Buchhandlung

Z Soeben erschienen:

Ladenpreis M. —.80

Händlerpreis M. —.55

Auslieferung nur durch
unseren Kommissionär

Herrn Wilhelm Upetz, Leipzig

Blank's Moden-Album

eine Auswahl
von über
4000 Schnitten
— nur 80 Pf. —
postfrei 90 Pf.

Jeder Schnitt enthält einen Gutschein von 5-15 Pf.
Meist in 6-8 Größen pro Modell, bieten Blank-Schnitte für jede Figur einen vorzüglich passenden Schnitt. Stets zuverlässig und leicht zu handhaben, machen sie das Schneiden zu einem Vergnügen.

Barmen, im Februar 1917.

Blank & Co., G. m. b. H.

Mit einiger hauptsächlich durch den unerwarteten Heimgang des langjährigen Herausgebers Geh. Bergrat Dr.-Ing. Menzel verursachten Verspätung können wir jetzt ausgeben:

Z „Jahrbuch für das Berg- u. Hüttenwesen im Königreiche Sachsen Jahrgang 1916.

Auf Anordnung des kgl. Finanzministeriums hrsg.

von Dr.-Ing. E. Menzel, R. S. Geh. Bergrat.

— Mit einer Tafel. —

Preis M. 12.—

(A 9.60 bar)

Wenngleich der Statistische Teil B aus Kriegsrücksichten zurzeit noch nicht abgegeben werden darf — er wird allen Abnehmern seinerzeit als Rest nachgeliefert —, wird dieser Jahrgang durch seinen besonders wertvollen textlichen Teil allen Berg- und Hüttenleuten sowie Geologen u. Marktscheidern willkommen sein.

Wir bitten die Fortsetzungslisten genau zu prüfen. Bei Aussicht auf Abjahrliefen wir gern bedingt.

Freiberg i. Sa.

Craz & Gerlach
(Joh. Stettner).

Buchführungsarbeiten bringen bekanntlich keinen direkten, keinen unmittelbaren Gewinn. Und liegen sie eben darum der leitenden Persönlichkeit, der werbenden Kraft in der Regel nicht, so sollte man sie doch nie auf die leichte Achsel nehmen, denn auf die Dauer ist ohne eine klare, übersichtliche Buchführung ein Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft nicht vorwärts zu bringen. Ich weiß das aus Erfahrung: mehr als 30 Jahre gehöre ich unserem Berufe an, beläufig 100 buchhändlerische Betriebe kenne ich aus eigener Anschauung. Eigens einen Angestellten zur Erledigung der Buchführungsarbeiten zu engagieren, ist keineswegs notwendig, auch der damit verbundenen Kosten wegen kaum ratsam. Man fasse die Sache nur richtig an: geschieht das, ist der ganze Zeitverlust, den dieses Mittel zum Zweck, dieses notwendige Übel erfordert, nicht der Rede wert. Meinen „Sortimenter“, meinen „Verleger“, die beide, Bücher aus der Praxis für die Praxis, schon manchem Kollegen treffliche Dienste leisteten, ziehe man hier zu Rate. München. Heinrich Markmann-öffentl. angest. beeidigt. Bücherrevisor.

In meinem Verlage erschien soeben:

„Kämpfe“

Sechs Erzählungen

von

Bertha Pappenheim.

Preis: broschiert M 2.— ord.,
M 1.50 bargeb. M 3.— ord., M 2.25 bar.
Frankfurt a M.

J. Kauffmann, Verlag.

Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Ritzschees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und eine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.